

Angermunder Schützen Mitteilungen 1/2009



St. Sebastianus-Bruderschaft Angermund 1511 e.V.

— Mitglied im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften e.V.



— Erzdiözese Köln



Foto: Bernd Olbertz

*Frohe Weihnachten
und
alles Gute zum Neuen Jahr*

Zum

GOTTESDIENST

am **Sonntag, den 25. Januar 2009 um 10.00 Uhr**,
zu Ehren des Hl. Sebastianus und als Gedächtnisamt
für unsere verstorbenen Schützenbrüder in der
Pfarrkirche St. Agnes zu Angermund, laden wir
recht herzlich ein.

Wir bitten alle Schützenbrüder und
Schützenschwestern an dem Gottesdienst
teilzunehmen und dieser Ehrenpflicht
nachzukommen.



***In Christus haben wir Zuversicht
und können uns Gott voll
Vertrauen nahen.
Eph. 3,12.***

TOTENGEDENKEN

G e d e n k e t u n s e r e r l i e b e n V e r s t o r b e n e n

+ Wolfgang Grüger	01.01.2008
+ Antonius Labonté	19.05.2008
+ Heinz Günther Kienen	25.07.2008
+ Hans-Joachim Schütz	29.07.2008
+ Mariano Berghausen	09.08.2008
+ Franz Fettweiss	15.08.2008
+ Josef Brockerhoff	08.09.2008

„Herr, unsere verstorbenen Brüder haben Deinen Frieden!“



Einladung

zur

Jahreshauptversammlung

Sonntag, den 25. Januar 2009, 10.00 Uhr

Hl. Messe in der St. Agnes Kirche für die lebenden und verstorbenen Schützenbrüder.

Hiermit laden wir alle Schützenbrüder freundlichst zur Jahreshauptversammlung am

Sonntag, den 25. Januar 2009, 11.00 Uhr

*ins Schützenhaus der St. Sebastianus- Bruderschaft Angermund,
Freiheitshagen 36 ein.*

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gedenken der verstorbenen Schützenbrüder
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
4. Jahresbericht des Chefs der Bruderschaft
5. Ehrung der Jubilare
6. Kassenbericht durch den Kassierer
7. Bericht der Kassenprüfer - Entlastung des Vorstandes
8. Aufnahme neuer Mitglieder
9. Wahl des Vorstandes (Block B)
10. Verschiedenes

Alle Schützenbrüder bitten wir an der Jahreshauptversammlung teilzunehmen und pünktlich zu erscheinen.

Mit freundlichem Schützengruß
für den Vorstand

Peter Ahlmann
Chef der Bruderschaft

Jubilare 2009

Eintrittsjahr 1949 **60 Jahre**

Alfred Weber



Eintrittsjahr 1959 **50 Jahre**

Josef Frieling
Kurt Günther
Friedel Macher



Eintrittsjahr 1969 **40 Jahre**

Reinhard Finken
Günter Geyer
Wilhelm Raggen
Alfred Schorn sen.
Eberhard Sohsalla
Wolfgang Stecher



Eintrittsjahr 1984 **25 Jahre**

Stephan Fetsch
Horst Gödden
Werner Hädler
Michael Heid
Eckart Hohmann
Thomas Hunger
Karsten Köppel
Armin Krebs
Manfred Ludwig
Volker Müller
Udo Müller
Peter Niehues
Bernd Günther Polz
Wolf-Dietrich Quast
Horst Simon
Thilo Witt



Herausgeber:

Druck:

Verantwortlich für den Inhalt:

Bankverbindung:

St. Sebastianus-Bruderschaft

Angermund 1511 e.V.

Druck: B+S Creative Medientechnik GmbH, Düsseldorf

Harald Weber, Bernd Olbertz

Stadtparkasse Düsseldorf BLZ 300 501 10

Konto-Nr.: 78002789

Seite 4



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 20. Januar 2008 um 11.00 Uhr im Schützenhaus, Freiheitshagen 36

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gedenken der verstorbenen Schützenbrüder
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
4. Jahresbericht des Chefs der Bruderschaft
5. Ehrung der Jubilare
6. Kassenbericht durch den Kassierer
7. Bericht der Kassenprüfer - Entlastung des Vorstandes
8. Wahl eines Kassenprüfers
9. Aufnahme neuer Mitglieder
10. Diskussion und Abstimmung über Umlage zum Jubiläum 2011
11. Verschiedenes

Zu Punkt 1

Die ordnungsgemäß einberufene Jahreshauptversammlung wird durch den Chef Peter Ahlmann um 11. 20 Uhr eröffnet.

Traditionsgemäß erheben sich zu Beginn der Versammlung die Anwesenden zu Ehren des Hl. Vaters Papst Benedikt XVI von ihren Plätzen.

Der Chef Peter Ahlmann begrüßt die 142 anwesenden Schützenschwestern und Schützenbrüder sehr herzlich. Er wünscht ihnen und ihren Familien für das Neue Jahr Gottes Segen, Zufriedenheit, die nötige Kraft und vor allem beste Gesundheit.

Ein ganz besonderer Gruß gilt den amtierenden Majestäten, Königspaar Hans und Petra Hoster, Kronprinz Dennis Johannes, Schülerprinzessin Jennifer Horsters, Traditionskönig Horst Ludwig, Gästekönig BundesfahnenSchwenkermeister Wolfgang Günter sowie allen Gruppenkönigen.

Ebenso begrüßt er Pastor Peter Krischer sehr herzlich und bedankt sich für die Predigt bei der Schützenmesse.

Der Protektor der Bruderschaft, Dr. Maximilian Graf von Spee, kann aus gesundheitlichen Gründen leider nicht persönlich an der Versammlung teilnehmen, wünscht ihr aber einen guten Verlauf.

Ehrenmitglied und Ehrenbundesschützenmeister Hermann Macher wird ebenfalls recht herzlich begrüßt.

Ehrenschießmeister Heinz Fettweiß wird ebenfalls sehr herzlich begrüßt.

Ein besonderer Gruß gilt auch den anwesenden Vorsitzenden der Angermunder Vereine und Verbände, die als Mitglieder der Bruderschaft an der Versammlung teilnehmen.

Die Vertreter der Presse werden begrüßt und Peter Ahlmann dankt ihnen für die gute Berichterstattung im vergangenen Jahr.

Der Chef stellt fest, dass die Einladung zur Jahreshauptversammlung form- und fristgerecht erfolgt ist. Die Tagesordnung wurde in den Schützenmitteilungen 1/2008, die im Dezember 2007 verteilt wurde, und auf der Homepage der Bruderschaft bekannt gegeben.

Zum Protokollführer wird der Schriftführer der Bruderschaft, Harald Weber, bestellt.

Einsprüche gegen die Tagesordnung liegen nicht vor.
Die Versammlung ist beschlussfähig.

Zu Punkt 2

Zu Ehren unserer verstorbenen Schützenbrüder erheben sich die Anwesenden von ihren Sitzen und gedenken ihrer in einem stillen Gebet.

Im vergangenen Jahr verloren wir durch Tod unsere Schützenbrüder

+ Wolfgang Stolz	09.02.2007
+ Prof. Dr. Richard Neveling	06.10.2007
+ Willi Maaßen	02.11.2007
+ Dieter Wiegand	07.11.2007
+ Wolfgang Grüger	02.01.2008.

Zu Punkt 3

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 28. Januar 2007, verfasst von Schriftführer Harald Weber, wurde in den Schützenmitteilungen 1/2008 veröffentlicht. Auf eine nochmalige Verlesung wird verzichtet und das Protokoll einstimmig angenommen.

Zu Punkt 4

In seinem Jahresbericht spricht der Chef, Peter Ahlmann, noch mal die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Schützenjahres 2007 an.

Gleichzeitig wird damit der Rechenschaftsbericht des Vorstandes vorgetragen.

Schützenbruder Manfred Weber weist ergänzend noch mal darauf hin, dass 2 Gruppen im Schützenjahr Jubiläum hatten (Gardegruppe 50 Jahre und Rochusgruppe 25 Jahre).

Der stellvertretende Chef, Walter Krejci, dankt für den ausführlichen Bericht und lobt die vorbildliche Arbeit Peter Ahlmanns für unsere Bruderschaft. Er bedankt sich auch im Namen aller Vorstandsmitglieder bei ihm für sein großes Engagement, das wesentlich zur guten Zusammenarbeit innerhalb des Vorstandes beiträgt.

Zu Punkt 5

Eine große Zahl verdienter Schützenbrüder werden für ihre 25-, 40-, 50- und 60-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Die Ehrungen werden vom Ehrenbundesschützenmeister Hermann Macher vorgenommen.

Im Einzelnen werden ausgezeichnet

für 60 Jahre Mitgliedschaft die Schützenbrüder: Josef Brokerhoff
Rudolf Brokerhoff
Hermann Macher
Walter Rettinghausen
Heribert Schmitz

für 50 Jahre Mitgliedschaft die Schützenbrüder: Heinz Fettweiß
Heribert Simon
Winfried Wurring

für 40 Jahre Mitgliedschaft die Schützenbrüder: Horst Köppel
Friedrich Kroymann
Reinhold Müller
Manfred Müller
Michael Sonnen
Helmut Steiger
Helmut Voss

für 25 Jahre Mitgliedschaft die Schützenbrüder: Heinz-Peter Beckmann
Christian Erdmann
Holger Fettweiß
Hans-Joachim Grümmer
Wolfgang Richter
Ralf Richter
Dr. Gerhard Rieß
Stephan Schmitz
Andreas Simon
Emanuel von Spee
Kai Wagner

Die Schützenbrüder

Josef Brokerhoff,
Walter Rettinghausen (60 Jahre),
Horst Köppel, Helmut Steiger (40 Jahre),
Christian Erdmann, Holger Fettweiß,
Hans-Joachim Grümmer, Ralf Richter,
Emanuel von Spee (25 Jahre)

konnten an der Versammlung leider nicht teilnehmen.

Ehrenbundesschützenmeister Hermann Macher bedankt sich im Namen aller Jubilare für die Auszeichnung.

GROHE

VIESSMANN

Alfons **Weber** GmbH
Seit 1926

Heizung - Sanitär

Innovative Heiztechnik

Öl- und Gasheizsysteme • Wärmepumpen • Pellet-
Hackschnitzel- und Scheitholzanlagen • Solartechnik

Individuelle Bäder

Beratung • Badplanung • Hand in Hand
mit unseren Partnerunternehmen

Kundendienst

TV-Kanaluntersuchung • Rohrreinigung
Rohrbruchbeseitigung
Klimageräte für den häuslichen Bereich

Angermunder Str. 9

40489 Düsseldorf-Angermund

Tel: 0203 / 74 21 00 Fax: 0203 / 74 21 021

www.alfons-weber-gmbh.com

Lindeman-Waagen-Service GmbH

Postfach 28 11 48
47241 Duisburg
Tel. 0203 - 70 00 48
Fax 0203 - 70 26 94

**Wir reparieren
und vertreiben
Waagen
der Firmen:**



Systemec

Pfister

Nobel

HBM

Berkel

Brabender

für Dosierbandwaagen, Bandwaagen, Statische Waagen.
Auch reparieren wir Rekuperatoren, Thermoelemente,
fahren Schleppversuche etc.

LKW-Waagen werden durch uns zur Eichung vorgeführt.



DIN EN ISO 9001 : 2000

Rundum Sicherheit für die ganze Familie

Bedarfsgerechter Versicherungsschutz aus einer Hand



Jetzt die Riesenförderung
sichern!

Taplick & Schmitz GmbH

Versicherungen · Kapitalanlagen · Immobilien

Angermunder Str. 37 · 40489 Düsseldorf (Angermund)

Telefon (0203) 7 44 74 · Telefax (0203) 74 01 75

www.taplick-schmitz.de · info@tapsch.de



Ratinger Brauhaus®

**Wir halten zwei Bundeskegelbahnen
für Sie bereit!**

Herzlich Willkommen im Ratinger Brauhaus
Bahnstrasse 15 - 40878 Ratingen

Tel. 02102 - 21981 - www.poensgen.net

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag ab 16 Uhr

Samstags, Sonn- und Feiertags ab 11 Uhr

an allen Tagen durchgehend warme Küche

Zu Punkt 6

Schtzbr. Heinz Peter Ostlender trägt den Kassenbericht vor. Das Geschäftsjahr 2007 schließt mit einem Überschuss ab.

Wortmeldungen zum Kassenbericht gibt es nicht.

Peter Ahlmann bedankt sich bei beiden Kassierern, Peter Ostlender und Hans Hoster, für die hervorragende Zusammenarbeit und die geleistete Arbeit.

Punkt 7

Die Kasse wurde am 13. Januar 2008 von den Schützenbrüdern Michael Schreckenbergs und Martin Schilling geprüft. Martin Schilling bestätigt der Versammlung die ordnungsgemäße Kassenführung, welche zu keinerlei Beanstandung Anlass gab und bittet die Versammlung um Entlastung von Kassierern und Vorstand.

Die Entlastung erfolgt einstimmig.

Peter Ahlmann bedankt sich im Namen des Vorstandes für das ausgesprochene Vertrauen.

Zu Punkt 8

Als Kassenprüfer scheidet turnusmäßig Michael Schreckenbergs aus, Martin Schilling bleibt für ein weiteres Jahr im Amt. Als 2. Kassenprüfer werden aus der Versammlung die Schtzbr. Manfred Müller und Peter Perovic vorgeschlagen. Manfred Müller wird mit großer Mehrheit gewählt und nimmt die Wahl an.

Zu Punkt 9

Durch Unterzeichnung der Beitrittserklärung und Anerkennung unserer Satzung bitten um Aufnahme in die Bruderschaft nachfolgend aufgeführte Damen und Herren:

Altschütze/in:

Ulrich	Golz
Brigitte	Horsters
Hans-Jürgen	Horsters
Gabriele	Hares
Wilfried	Klapdor
Werner	Ruland

Jungschütze/in:

Carolin	Olbertz
---------	---------

Schülerschütze/in:

Jennifer	Horsters
----------	----------

Die Versammlung stimmt der Aufnahme einstimmig zu.

Übertritte:

Von den Jungschützen zu den Altschützen werden die Mitglieder des Jahrgangs 1983 übernommen:

- Niklas Ohoven,
- Konstantin Vethers,
- Sebastian Piofczyk,
- Philipp Müller,
- Florian Stecher,
- Sven van der Pas,
- Alfred Schorn jun.,
- Hans Kaufmann.

Von den Schülerschützen zu den Jungschützen werden die Mitglieder des Jahrgangs 1992 übernommen:

- Philipp Stecher,
- Laurenz Achilles,
- Lukas Koll,
- Alexander Wanders.

Austritte

Ausgetreten aus der Bruderschaft sind 8 Schützenbrüder, ausgeschlossen werden, bei zwei Enthaltungen, drei Schützenbrüder.

Danach ergibt sich für 2008 nach dem heutigen Stand folgender Mitgliederbestand:

	alter Bestand	Neu-aufnahmen	Übertritte	Austritte Ausschlüsse	verstorben	Neuer Bestand
Altschützen	432	8	8	-12	-5	431
Jungschützen	51	1	-8 +4			48
Schülerschützen	6	1	-4			3
Gesamt	489	10		-12	-5	482

Zu Punkt 10

Als Einführung in die Diskussion über die Umlage zum Jubiläum 2011 erläutert der Chef Peter Ahlmann die geplanten Veranstaltungen. Ohne ins Detail zu gehen, wird aber der Kostenrahmen der Veranstaltungen zum Jubiläum den Anwesenden verdeutlicht.

Um eine verantwortungsvolle Planung für das Jubiläum zu ermöglichen, wird seitens des Vorstandes eine allgemeine Umlage, in Höhe von etwa einem Jahresbeitrag für alle Mitglieder vorgeschlagen. Dieses Geld ist der für die Planungen dringend benötigte finanzielle Grundstock und wird auf einem, speziell für das Jubiläum 2011 eingerichteten Sonderkonto deponiert.

Schtzbr. Andreas Simon schlägt bei der Diskussion vor, in den kommenden Jahren z.B. durch ein verkleinertes Feuerwerk Kosten einzusparen. Dagegen warnt Schtzbr. Horst Stecher davor, alte Traditionen zu kappen und erhält dafür eine große Zustimmung von der Versammlung.

Schtzbr. Karl Rauhe befürwortet die Umlage und ermuntert die Schützenbrüder/-schwestern aktiv bei den Vorbereitungen und beim Jubiläum mitzumachen, dabei zu sein und natürlich

auch "Spaß an der Freud" zu haben. Dafür lohne es sich auch " mal in die Tasche zu greifen". Auch dies findet große Zustimmung bei den Anwesenden.

Schtzbr. Hermann Macher weist noch mal auf die Möglichkeit einer Intensivierung der Spendensammlung hin.

Schtzbr. Ulrich Decker wird sich dafür einsetzen, dass Bezirksversammlung und Stadt Düsseldorf auch ihren Beitrag leisten werden.

Schtzbr. Sigmar Scholz schlägt vor, die Einnahmen der Hutsammlung der kommenden Jahre auch für das Jubiläum zu verwenden. Dies findet große Zustimmung der Versammlung.

Peter Ahlmann schlägt als Umlage für die Jahre 2008, 2009, 2010 und 2011 vor:

- ◆ Altschützen: 20.- € pro Jahr
- ◆ Jungschützen: 10.- € pro Jahr
- ◆ Ehepartner: 10.- € pro Jahr
- ◆ Schülerschützen: keine Umlage

und bittet die Versammlung um Zustimmung.

Die o.g. Umlage wird bei sechs Enthaltungen von den Schützenbrüdern/-schwestern mit großer Mehrheit angenommen.

Zu Punkt 11

Der Chef teilt der Versammlung mit, dass Schtzbr. Andreas Rauhe die Funktion des Oberzugführers übernehmen wird.

Schtzschw. Miriam Müller fragt, ob es im hinteren kleinen Raum des Schützenhauses die Möglichkeit zur Aufstellung eines Billardtisches und/oder einer Dartscheibe gibt. Ein Billardtisch kann nicht aufgestellt werden, da der Raum auch für Feiern genutzt wird, die Aufstellung einer Dartscheibe hingegen ist problemlos.

Schtzbr. Bernd-Uwe Rauer wird eine Dartscheibe zu Verfügung stellen.

Die von Walter Krejci durchgeführte Hutsammlung erbringt einen Betrag von 502,20 €, der vom König Hans Hoster durch eine großzügige Spende auf 600.- € erhöht wird.

Der Baldachin wird in diesem Jahr von der Pinguingruppe getragen.

Der diesjährige Bruderschaftstag ist am 09.03.2008 in Stockum.

Auf weitere Termine des kommenden Jahres wird auf die Rückseite der Schützenmitteilung verwiesen.

Mit dem Dank an die Schützenhaushelfer, die IG-Putz und an das Brasselkommando unter Leitung von Wolfgang Stecher beendet der Chef Peter Ahlmann die Generalversammlung um 13.28 Uhr mit einem dreifachen Hoch auf unseren König, den Kronprinzen, den Schülerprinzen, den Traditionskönig, die Jubilare und unsere Bruderschaft in der alten Stadt und Freyheit Angermund

der Chef



Peter Ahlmann

der Schriftführer



Harald Weber

Am **Samstag**, den 24. Januar 2009, begehen wir unser traditionelles

Patronatsfest

im Schützenhaus der St. Seb. Bruderschaft Angermund, Freiheitshagen 36

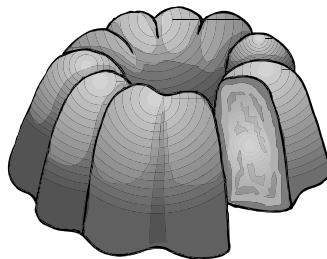
16.00 Uhr Einzug der Majestäten mit Gefolge und
anschließender Begrüßung
Kaffeetrinken mit großer Verlosung

- In diesem Jahr sind alle Damen wieder herzlich zum Kaffeetrinken eingeladen! -

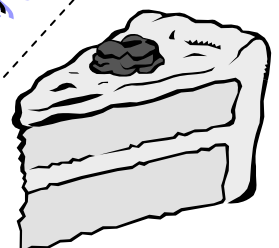
ca. 17.00 Uhr Überraschung...
ca. 19.30 Uhr Musikalische Darbietung des Spielmannszuges
und Empfang des neuen Prinzenpaares
der KG „De 11 Pille“, Angermund

Es lädt freundlich ein
Der Vorstand

Die mitgebrachte Kaffeekarte (bitte Kuchen unten rechts abtrennen) gilt wie immer als Los für die Teilnahme an der Ziehung des Geschenkes der Königin.



Bitte abtrennen, gilt als Kaffeekarte



Fröhliche Weihnachten

...wünschen wir in diesem „Loriot“ - Jahr passender weise mit einer Weihnachtsgeschichte aus seinem Jubiläumsbuch. Wahrscheinlich ist das nachfolgende Interview vielen schon bekannt, aber trotzdem fanden wir es einfach so gut zum Schmunzeln, dass man Loriots Geschichten auch öfters lesen kann. Der regionale Bezug und auch der zum aktualisierten Waffengesetz ist gegeben.

MARZIPAN KARTOFFELN



In einer Fabrikhalle der Schwerindustrie interviewt der Reporter Schmoller einen der Direktoren. Beide Herren tragen Schutzhelme. Sie stehen neben Hunderten von Stabarbeitern, die damit beschäftigt sind, Marzipankartoffeln in Geschenk-Packungen abzufüllen.

- SCHMOLLER Wir befinden uns hier in der Halle 3 der Rhein-Ruhrstahl AG Duisburg-Ruhrort. Dieser Betrieb ist der zweitgrößte Lieferant auf dem Spezialgebiet gepanzerter Gefechtsfahrzeuge und der fünftgrößte Rohstahlproduzent der Welt. Herr Direktor Benzheimer, das Weihnachtsfest hat Sie veranlasst, die Produktion vorübergehend umzustellen. Was wird hier im Rhein-Ruhrstahl-Zentralwerk zur Zeit produziert...
- BENZHEIMER Marzipankartoffeln ...
- SCHMOLLER Marzipankartoffeln ... Herr Direktor, das ist sehr interessant. Was war ausschlaggebend für die Entscheidung, von Schützenpanzerwagen auf Marzipankartoffeln umzusteigen?
- BENZHEIMER Die Nachfrage, Herr Schmoller, die Nachfrage. Sie werden verstehen, dass der Schützenpanzerwagen MS 08-72 auf dem Gabentisch, auch in netter Form, nicht gern gesehen ist. Unsere Herren im Außendienst haben festgestellt, dass seit Anfang Dezember grade in Bundeswehrkreisen das Interesse an gepanzerten Gefechtsfahrzeugen stark zurückgegangen ist, während im gleichen Zeitraum die Nachfrage nach Marzipankartoffeln um mehr als das Dreifache zugenommen hat.
- SCHMOLLER Aber waren da nicht rein technisch gesehen gewisse Schwierigkeiten zu ... äh...
- BENZHEIMER Herr Schmoller, rein produktionstechnisch besteht zwischen dem Gefechtsfahrzeug Ms 08-72 und einer hochqualifizierten Marzipankartoffel kein nennenswerter Unterschied. Es ist letzten Endes einfach eine Geschmacksfrage...
- SCHMOLLER Ah ja ... aber wenn ich richtig informiert bin, hat die Marzipankartoffel im Ernstfall einen geringeren Kampfwert als der Schützenpanzer MS 08-72.
- BENZHEIMER Sehr richtig, die Marzipankartoffel lässt sich natürlich nicht so ohne weiteres in das westliche Verteidigungssystem eingliedern. Aber das darf an den Feiertagen selbstverständlich keine Rolle spielen.
- SCHMOLLER Nein, nein. Wie hoch ist zur Zeit Ihre Tagesleistung?
- BENZHEIMER Herr Schmoller, gegenüber 35 Schützenpanzern im Monat November haben wir jetzt einen Ausstoß von 48 Marzipankartoffeln pro Tag.
- SCHMOLLER Phantastisch - aber die Produktion pflegeleichter Süßware ist offensichtlich nicht ungefährlich...
- BENZHEIMER Das ist eine gute Frage -Herr Schmoller- beim Abstich der Masse, die mit 2000 Grad den Hochofen verlässt, ist äußerste Vorsicht geboten. Die Männer sind verpflichtet, den Augenschutz zu tragen.
- SCHMOLLER Und Helme ...
- BENZHEIMER Jawohl. Die Helme bieten in der Montagehalle, auch gegen herabfallende Marzipankugeln, ausreichend Schutz.
- SCHMOLLER Herr Direktor, wann wird der Schützenpanzer MS 08-72 wieder in Produktion gehen?
- BENZHEIMER Das regelt die Nachfrage, Herr Schmoller. Wir können in 24 Stunden umstellen.
- SCHMOLLER Ist daran gedacht.. ich meine.. wäre es denkbar, äh.. dass der Schützenpanzer.. der Ms 08-72 .. künftig weniger als Stahlkonstruktion, sondern vielmehr ... äh ... mehr auf Marzipan-Grundlage ... ich weiß nicht, ob ich mich da richtig ausdrücke...
- BENZHEIMER Gewiß, Herr Schmoller, das Marzipan als Ausgangsmaterial für Panzerfahrzeuge hat seine Vorteile, nur haben wissenschaftliche Nachforschungen internationaler Friedenskommissionen ergeben, dass Marzipan in großen Mengen ebenso unbekömmlich ist wie Schützenpanzerwagen - aber bitte, Herr Schmoller, greifen Sie doch zu ...
- SCHMOLLER Oh, sehr freundlich ... Herr Direktor Benzheimer, ich danke Ihnen für dieses Gespräch...

(Vicco v. Bülow alias Loriot)



Termine 2009

- 23.01. **Ökumenischer Gottesdienst** zu Ehren des Hl. Sebastianus
in der Basilika Kaiserswerth 20.00 Uhr
- 24.01. 16.00 Uhr **Patronatsfest** im Schützenhaus
- 25.01. 10.00 Uhr **Gemeinschaftsmesse** für die lebenden und verstorbenen Schützenbrüder
11.00 Uhr **Generalversammlung** im Schützenhaus
- 11.02. **Vereinsmeisterschaften** im Schützenhaus - Luftgewehr von 17.00-22.00 Uhr
- 15.02. **Vereinsmeisterschaften** im Schützenhaus - KK 10.00-18.00 Uhr
- 28.02. **Bezirksschießen** Luftgewehr in Angermund
- 01.03. **Bezirksschießen** *LG freihand* in Angermund
- 07/08.03. **Bezirksschießen** KK in Tiefenbroich
- 15.03. **Bruderschaftstag** in Stockum ; Hl. Messe um 9.00 Uhr im Pfarrzentrum Hl. Familie
- 05.04. **Ostereierschießen** im Schützenhaus von 11.00-17.00 Uhr
- Jungschützen Fußball Turnier** in Kalkum
- 18.04. **Ball der Könige** in den Rheinterassen 20.00 Uhr
- 24.05. Bundesköniginnentag in Kerpen
- 30.05.-01.06 **Reitturnier des RCA** in Angermund
- 07.06. **Fronleichnams-Dreifaltigkeitsprozession**
- 28.06. **VOLLVERSAMMLUNG** im Schützenhaus
- 19.07. **Stadtkönigsschießen** IG Düsseldorf
- 01.08. **Bezirkskönigsschießen** und **Hermann Macher Pokal** in Tiefenbroich
- 06.09. **M Ö S C H E S O N N T A G**
- 12.-14.09. **S C H Ü T Z E N F E S T** in *Angermund*
- 13.09. **Bundeskönigstag** in Hövelhof Festzug 11.30 Uhr
- 25.09. **Siegerehrung Sportschützen** in Tiefenbroich
- 19.10. **Bezirksjungschützentag / Bezirksprinzenschießen** in Wittlaer
- 15.11. **Volkstrauertag**
- 01.und 08.12. **Nikolausschießen** im Schützenhaus





● ● ● Wir sind an Ihrer Seite – heute, morgen und übermorgen

Sie brauchen Orientierung in einer sich ständig verändernden Welt? Damit Sie sich in jeder Lebenssituation sicher und gut geschützt fühlen, entwickeln wir für Sie maßgeschneiderte Versicherungslösungen. Auf unsere individuelle Betreuung und kompetente Beratung können Sie sich jederzeit verlassen. Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement. Sprechen Sie mit uns.

Generalagentur

Jörg Zothner

Rahmer Straße 1

40489 Düsseldorf

Telefon 0203 74218-0

Fax 0203 74218-33

joerg.zothner@zuerich.de



Offizieller Versicherer
der deutschen
Olympiamannschaft

Peking 2008

